

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 71 (2013)
Heft: 375

Rubrik: Fotogalerie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einsam in der skandinavischen Wildnis

Das wärmende Zelt unter Polarlichtern



■ **Jürg Schadegg**
Sonnenhofstrasse 9
CH-8500 Frauenfeld

Entstanden ist das obige Bild recht genau auf der norwegisch-schwedischen Grenze in der weiteren Umgebung von Narvik. Fast jedes Jahr ziehe ich, manchmal alleine, manchmal aber auch mit anderen Personen, durch die skandinavische winterliche Wildnis. Im Schlepptau ein ca. 50 kg schwerer Pulka, d.h. ein Hundeschlitten für Menschen. Ich bin also der Hund! Mit Schneeschuhen ziehe ich so durch die tief verschneite Gegend. Da alles vereist ist, muss ich, um Wasser zu gewinnen, Schnee schmelzen. Zum Überleben ist es also entscheidend, einen zuverlässigen und mit genug Brennstoff versehenen Kocher dabei zu haben. Das Zelt und der Schlafsack müssen den

zum Teil extremen Bedingungen gewachsen sein, ebenso das Schuhwerk, die Handschuhe und die Gesichtsmaske. Diesen Winter fiel das Thermometer nur bis minus 23 Grad, den extremsten Winter erlebte ich diesbezüglich in Nordfinland mit minus 51 Grad. Kleinste Unachtsamkeiten können in dieser Umgebung ernsthafte Konsequenzen nach sich ziehen, im Extremfall den Tod.

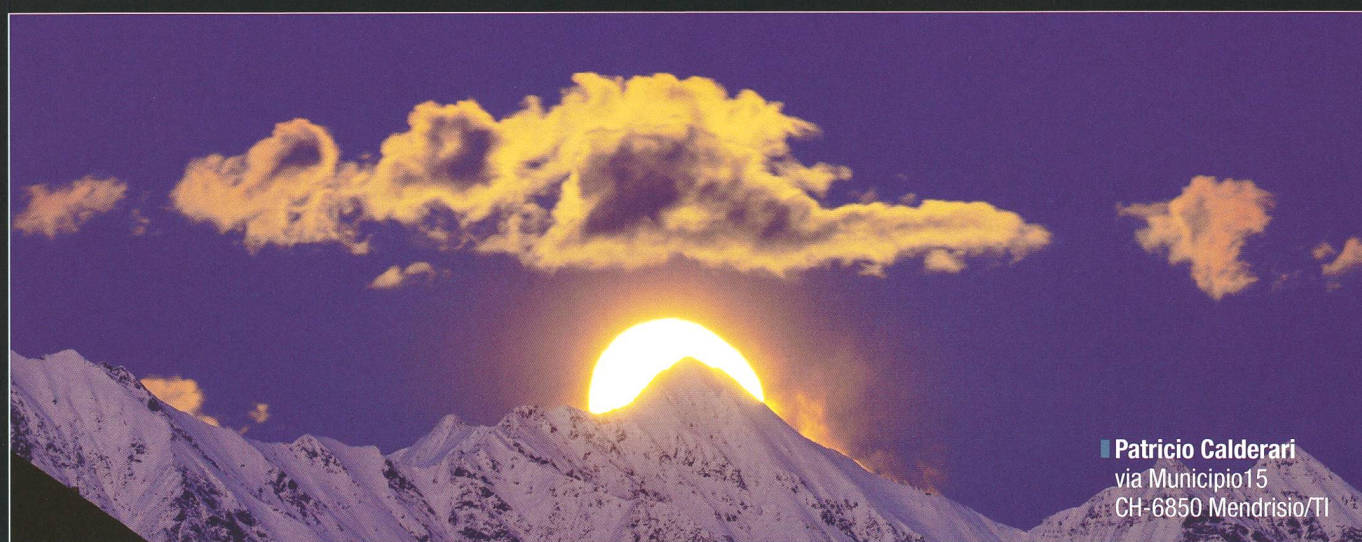
Das eigentlich grüne Hilleberg-Zelt wird von innen durch den brennenden Petrolkocher rotgelblich erhellt. Eine Taschenlampe würde ein viel zu kaltes Licht erzeugen. Meist fotografiere ich analog (Dias) mit einer Mittelformat-Rollei-Kamera (6

cm²). Da sie vollmechanisch, Tiefemperatur kompatibel geölt und keinerlei Batterien benötigt, ist sie dazu vorzüglich geeignet. Das Bild hingegen ist mit einer Nikon D5000-Spiegelreflexkamera aufgenommen. Neben der speziellen Ölung ist es hier wichtig, die Batterie in einer körpernahen und somit warmen Schicht zu tragen. Karbonstative bewährten sich am besten, da sie auf Temperaturschwankungen wenig reagieren und das Handling nicht von unangenehm kalten Metallen beeinträchtigt wird.

■ **Jürg Schadegg**
Sonnenhofstrasse 9
CH-8500 Frauenfeld



■ **Patricio Calderari**
via Municipio 15
CH-6850 Mendrisio/TI



■ **Patricio Calderari**
via Municipio 15
CH-6850 Mendrisio/TI



■ Manuel Jung
Kirchenfeldstrasse 36
CH-3005 Bern

Drei ferne Welten im Sternbild des Löwen

Kleine Galaxiengruppe

Die Galaxie M 65 ist eine Spiralgalaxie des Typs Sb, 35 Millionen Lichtjahre entfernt und bildet zusammen mit ihrer Schwestergalaxie M 66 (ebenfalls Typ Sb) und der Galaxie NGC 3628 (Typ Sc) das Leo-Triplet, eine kleine Galaxiengruppe im Sternbild des Löwen. NGC 3628 unterscheidet sich von den beiden ande-

ren Galaxien deutlich. Durch den flachen Blickwinkel sehen wir bei guter Sicht ein ausgeprägtes Staubband. Die Galaxie hat eine Ausdehnung von 13,5' x 4,3' (Durchmesser ca. 120'000 Lichtjahre) und eine scheinbare visuelle Helligkeit von +9.5 mag. Sie wurde am 8. April 1784 vom deutsch-britischen Astronomen

WILHELM HERSCHEL entdeckt, M 65 und M 66 bereits 14 Jahre früher durch den französischen Astronomen PIERRE MÉCHAIN. Letzterer war übrigens mit CHARLES MESSIER befreundet und wie dieser auf die Jagd nach Kometen spezialisiert. Er wurde durch den Fund von acht dieser eisigen Vagabunden für seine empirische Suche belohnt, seinen ersten Kometen entdeckte MÉCHAIN im Jahre 1781. Durch MESSIER liess er seine Objekte prüfen. So entdeckte MÉCHAIN 26 Deep-Sky-Objekte, darunter den Kugelsternhaufen M 80 sowie die Galaxien M 102 und M 103. (tba)

Die nächste Fotogalerie wollen wir dem Kometen C/2011 L4 (PAN-STARRS) widmen. Gelingt Ihnen ein stimmungsvolles Bild, so senden Sie Ihre Aufnahme mit allen technischen Daten bis zum 15. April 2013 an die ORION-Redaktion! Die schönsten Aufnahmen werden hier publiziert. Gesucht sind auch erste Bilder des Kometen C/2012 S1 (ISON).

Das Leo-Triplet M 65, M66 und NGC 3628

Datum: 14. Februar 2004
 Ort: Gurnigelpass, 1600 m ü. M.
 Kamera: Canon EOS 10D bei 1600 ASA
 Optik: Takahashi MT-160, 16 cm Newton f / 6.25
 Montierung: Vixen New Atlux
 Belichtung: 8 x 5 min
 Bearbeitung: Images Plus (Calibration, Extended Add), Photoshop (Farben, Kurven, Bildschärfung, Bildglättung)
 Bemerkung: M 65 (links), M 66 (rechts), NGC 3628 (unten)



www.teleskop-express.de

Teleskop-Service – Kompetenz & TOP Preise

Der große Onlineshop für Astronomie, Fotografie und Naturbeobachtung

mit über 4000 Angeboten!

Von Teleskop-Service: Die Photoline APO Serie



PHOTOLINE EDs

Preiswerte Refraktoren mit besserer Farbkorrektur und hervorragender Ausleuchtung

80mm f/7: 411,76 €
 102mm f/7: 618,48 €
 110mm f/7: 825,21 €



PHOTOLINE APOs

Farbreine Triplet-Objektive voll justierbar, top Qualität sehr gute Mechanik beste Ausleuchtung

80mm f/6: 839,50 €
 102mm f/7: 1.172,27 €
 115mm f/7: 1.258,82 €
 130mm f/7: 1.805,88 €



PHOTOLINE Korrektoren:

3" Vollformat Flattener für Ausleuchtung ca. 60mm
 209,24 €
 (125,21 € i.V. mit Photoline Teleskop)

0,75x Reducer und Korrektor von Riccardi mit 42mm Ausleuchtung für die Triplet Apos
 504,20,- €

0,8x Reducer und Korrektor für die EDs 121,85,- €

Allen gemeinsam: 3" Crayford Auszug mit Gewindeanschluss für mehr Stabilität und bessere Ausleuchtung – hervorragende Eignung für Astrofotografie – ein geschlossenes Konzept – keine Adapterprobleme, keine falschen Korrektoren – perfekte Sterne ... garantiert.

Hinweis: Alle Preise in dieser Anzeige sind Netto-Export Preise ohne MwSt!

Jetzt auch bei uns: Teleskope von Meade!



z.B. Advanced Coma Free OTA

Hochkorrigiertes System für visuelle Beobachtung und Astrofotografie. Gerade außerhalb der optischen Achse ist die Abbildungsleistung deutlich besser als bei herkömmlichen SC-Systemen. Incl. UHTC Vergütung und Hauptspiegel-Fixierung.
 8" f/10: 1.428,- €
 10" f/10: 2.066,- €
 12" f/10: 3.411,- €
 14" f/10: 5.336,- €
 16" f/10: 9.832,- € (Tubusfarbe weiß)

Exklusiv von Teleskop-Service:



UNC / ONTC Newton Teleskope mit Carbondotbus, nach Ihren Wünschen maßgefertigt!

- 6" - 16" Öffnung, f/4 bis f/6
- Hauptspiegel von GSO oder Orion UK
- Okularauszüge: Baader Steeltrack, Moonlite, Feathertouch...
- Größe des Fangspiegels nach Ihrem Wunsch
- ... ab 629,- € (6" Modell)

Verfügbare Grundmodelle:

UNC 2008 (8" f/4):	839,- €	ONTC 809 (8" f/4,5):	1.807,- €
UNC 20010 (8" f/5):	797,- €	ONTC 8010 (8" f/5):	1.328,- €
UNC 25410 (10" f/4):	1.089,- €	ONTC 1012 (10" f/4,8):	2.235,- €
UNC 25412 (10" f/5):	1.007,- €	ONTC 1016 (10" f/6,4):	2.100,- €
UNC 30512 (12" f/4):	1.412,- €	ONTC 1212 (12" f/4):	2.893,- €
UNC 30515 (12" f/5):	1.336,- €	ONTC 1215 (12" f/5):	2.843,- €
UNC 4018 (16" f/4,5):	2.311,- €	ONTC 1416 (14" f/4,6):	3.612,- €

Alle ONTC Modelle:
 -- 1/8 Lambda p/v wave
 -- Strehlwert besser als 0,96
 -- Reflektivität 97% (HILUX Beschichtung)
 -- Spiegelträger SUPRAX von Schott mit geringem Ausdehnungswert